



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Richard-Strauss-Festival: Ein Juwel in der Festivallandschaft – Förderung durch den Freistaat Bayern mehr als verdoppelt – Kunstministerin Prof. Dr. med. Marion Kiechle bei Eröffnung des Richard-Strauss-Festivals in Garmisch-Partenkirchen**

Richard-Strauss-Festival: Ein Juwel in der Festivallandschaft – Förderung durch den Freistaat Bayern mehr als verdoppelt – Kunstministerin Prof. Dr. med. Marion Kiechle bei Eröffnung des Richard-Strauss-Festivals in Garmisch-Partenkirchen

22. Juni 2018

GARMISCH-PARTENKIRCHEN. „Das Richard-Strauss-Festival in Garmisch-Partenkirchen widmet sich diesem großartigen bayerischen Komponisten von Weltrang und seinem Oeuvre. Seit mittlerweile 30 Jahren ist es eine wunderbare und erfolgreiche Tradition geworden, die aus dem Festivalkalender nicht mehr wegzudenken ist. Wir sind stolz auf dieses Festival und werden auch in den nächsten Jahren dabei helfen, dieses Juwel in der Festivallandschaft zum Strahlen zu bringen. Deshalb hat der Freistaat Bayern ein starkes Zeichen gesetzt und seine Förderung mehr als verdoppelt“, sagte Wissenschaftsministerin Prof. Dr. med. Marion Kiechle heute bei der Eröffnung des Richard-Strauss-Festivals in Garmisch-Partenkirchen.

„Als für die Kunst zuständige Ministerin und als Musikliebhaberin möchte ich allen Beteiligten, die zum Erfolg dieses herausragenden Festivals beitragen, herzlich Danke sagen. Meine große Anerkennung gilt dem neu berufenen Intendanten Alexander Liebreich, dem es auf faszinierende Weise gelungen ist, ein so anspruchsvolles und vielseitiges Festivalprogramm zusammenzustellen“, so die Ministerin weiter. Das Richard-Strauss-Festival widmet sich 2018 besonders den zahlreichen thematischen und historischen Bezügen und Beziehungen zwischen Richard Strauss und anderen großen Komponisten. Auch räumlich schlägt das Festival einen großen Bogen: Von Garmisch-Partenkirchen mit der Alpspitz- und der Olympiahalle bis nach Kloster Ettal, wo zwei große Open-Air-Konzerte in der einmaligen Atmosphäre des Klosterhofs stattfinden.

Ministerin Kiechle betonte: „Es ist ein Kernanliegen bayerischer Kulturpolitik, unser vielfältiges Kulturangebot zu dezentralisieren und zu regionalisieren. Dieser Grundsatz ist auch im Bayerischen Musikplan ausdrücklich verankert. Deshalb fördern wir ganz gezielt Initiativen in den Regionen. Garmisch-Partenkirchen und das Richard-Strauss-Festival sind dafür ein gutes Beispiel.“

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

